



Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 15/2018

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 6.200 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Fachbereich Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit (WUBS) am Standort Magdeburg, im Forschungsprojekt „Spezielle Verfahren Kunststoffverwertung“ –vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit– zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

:: Projektmitarbeiter/in

Die Stelle im Umfang von 40h/Woche ist nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) bis zum 30.09.2019 befristet. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Projektbeschreibung:

Das Forschungsprojekt, wissenschaftlich betreut durch die Hochschule Magdeburg-Stendal und unter Beteiligung von zwei weiteren Kooperationspartnern, hat das Ziel die werkstoffliche Verwertung von Mischkunststoffsekundärrohstoffen voranzubringen. Im Rahmen des Projektes werden entsprechend den vorgegebenen Spezifikationen die Rohstoffe tiefgehend untersucht, analysiert und ausgewertet. Im Folgenden werden geeignete Schritte entlang der Wertschöpfungskette untersucht. Um diese Zielsetzung zu erfüllen, kommen der Stelle folgende Aufgaben zu.

Aufgabengebiete:

- Probenahmen von Sekundärrohstoffen und Erstellung von Katastern
- Qualitätsbestimmungen und wissenschaftliche Analysen
- Ermittlung von geeigneten Verarbeitungsparametern der Rohstoffe
- Bewertung und Charakterisierung von Kunststoffmischungen
- Wissenschaftliche Recherchen
- Auswertung der Ergebnisse
- Konzept- und Strategieentwicklung

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Dipl.-Ing. FH) im Fachbereich Abfallwirtschaft oder ähnlichem (z.B. Umwelttechnik, Entsorgungs-, Umwelt- und Ressourcenmanagement, Kunststofftechnik)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Kenntnisse im Bereich von Güte- und Qualitätsmanagement
- Hohe Teamfähigkeit und hohe kommunikative Fähigkeiten
- Selbstständige Arbeitsweise

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist bestrebt, den Anteil von Frauen am Personal zu erhöhen. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung entsprechend qualifizierter Frauen. Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie sich an die Projektleiterin Prof. Dr.-Ing. Gilian Gerke (Tel.-Nr.: 0391/886 4369, E-Mail: gilian.gerke@hs-magdeburg.de) wenden.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (keine E-Mails), incl. Zeugnisse und Motivationsschreiben unter Angabe der Referenznummer und bei etwaigen Beschäftigungen im öffentlichen Dienst die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte - bis zum **16.02.2018** unter der Referenznummer **15/2018** an:

Hochschule Magdeburg-Stendal
Personaldezernat
Postfach 3655
39011 Magdeburg

Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber/innen nach Ablauf von sechs Monaten nach Ende der Bewerbungsfrist vernichtet.